

## Dank

dem am 1. Juli c. aus dem Kommunal-  
dienst geschiedenen Rathsherrn und Käm-  
merer Luge. Dank, tiefgefühlten Dank  
ihm für seine der Stadt geleisteten zwanzig-  
jährigen Dienste und Anstrengungen, welche  
derselbe namentlich der Verwaltung der  
Kämmereikasse segensreich gewidmet hat,  
daß der schweren Zeit, ohne den Einwohnern  
die Lasten und Abgaben zu erhöhen, ent-  
gegen getreten werden konnte.

Möge Herr Luge in diesen wenigen  
Worten die Anerkennung seines Verdienstes,  
die Liebe und Dankbarkeit finden von  
mehrerer Mitbürgern.  
Charlottenburg, den 14. August 1856.

## Bekanntmachung.

Der landwirthschaftliche Verein zu Sossen  
ladet zur Ausstellung landwirthschaftlicher  
Producte, Maschinen und Geräthe, Freunde  
und Beförderer der Landwirthschaft auf den  
1. September, Vormittags in Dahlewitz  
ergebenst ein, und fordert die Herren Grund-  
besitzer, sowie die Verfertiger und Besitzer  
landwirthschaftlicher Maschinen und Geräthe  
auf, Anmeldungen zur Besichtigung derselben  
bis zum 25. d. M. an den Vorstand in  
Sossen gelangen zu lassen.

Specielle Programme für diese Aus-  
stellung sind bei den Magisträten des Kreises  
gratis zu bekommen.

## Verloren.

Am 3. d. M. Nachmittags ist auf dem  
Wege von der Charlottenburgerbrücke bis  
Albrechtshof ein goldner Kapselring ver-  
loren, gez. W. H. Dem ehrlichen Finder 1  
Thlr. Belohnung beim Schuhmachermeister  
Schulz, Berlinerstraße No. 57.

## Geschäfts-Eröffnung.

Einem hochgeehrten Publikum so wie  
meiner werthen Nachbarschaft mache ich hier-  
mit die ganz ergebene Anzeige, daß ich unter  
heutigem Datum meine neuetablierte Schweine-  
schlächtere, Berlinerstraße Nr. 72, er-  
öffnet habe. Indem ich noch die Versiche-  
rung anfüge, daß mein Bestreben stets dahin  
gerichtet sein wird, jeden mich Beehrenden  
zur vollen Zufriedenheit zu bedienen, bitte  
um zahlreichen Zuspruch.

W. Gader, Schlächtermeister.

Am Montag, den 18. August c., Nach-  
mittags 3 Uhr, soll an der Moabiter Brücke  
bei Urban: 1 circa 32 Centner schwerer  
eiserner Dampfkessel versteigert werden.

Dhm,

Königl. Kreisger.-Nuct.-Commissarius

Unterricht im Fortepiano in der fran-  
zösischen Sprache, so wie allen Arten Hand-  
arbeiten erteilt Marie Deuter, Lehrerin,  
Berlinerstraße Nr. 3.

Ein ordentlicher, treuer und fleißiger  
Mann, der keine Arbeit scheut gut lesen  
und schreiben kann, Bücher zu verpacken,  
auch andere häusliche Dienste versteht, fin-  
det eine gute, dauernde und sichere Stelle.  
Selbstgeschriebene Adressen nimmt die Buch-  
druckerei an.

Ein zuverlässiger und noch rüstiger  
Mann findet einen Dienst als Haus- und  
Hofwächter auf dem Dominium Kerzendorf  
bei Ludwigfelde.

## In Charlottenburg

ist ein neues Haus veränderungshalber so-  
gleich zu verkaufen. Näheres in der Exped.  
Kirchstraße No. 26.

2 Wohnungen, Spandauerstr. Nr. 24,  
bestehend jede aus 4 Stuben, 2 Kammern und  
Garten, sind zum 1. Octbr. c. mit und ohne  
Stallung zu 3 und 6 Pferde zu vermieten.  
Näheres beim Wirth Neue Berlinerstr. 13.

2 kleine Wohnungen sind zu vermieten.  
Näheres beim Wirth Neue Berlinerstr. 13.

2 kleine Wohnungen sind zum 1. Octbr.  
in der Neuen Berlinerstraße zu vermieten.  
Zu erfragen in der Buchdruckerei.

Eine Wohnung von 2 Stuben, Kammer  
und Küche nebst geräumigem Pferde stall und  
Remise ist Jägerstr. 4 zum 1. Octbr. zu  
vermieten.

Wilmerdorferstraße 36 ist eine kleine  
Wohnung zu 18 Thlr. zum 1. Octbr. zu  
vermieten.

Eine Wohnung, bestehend aus Stube,  
Kammer, Küche, Keller und Holzgelass, ist  
noch zum 1. October oder 1. Januar zu  
vermieten. Das Nähere Kanalstraße Nr. 4 a.  
beim Wirth.

Eine möblirte Stube ist in der besten  
Gegend der Stadt zu vermieten. Wo?  
sagt die Expedition dieses Blattes.

Ein großes starkes Repositorium nebst  
Utenfilien zum Materialgeschäft ist billig zu  
verkaufen Scharrnstraße 16. Auch ist ein  
Laden mit Wohnung zu vermieten.

Guter feuerkräftiger Torf wird  
in ganzen und getheilten Kahnladungen  
nach dem Frachtbrieft, pro Haufen mit  
10 u. 10½ Thlr. berechnet, verkauft Neue  
Berlinerstr. 28a. Hensel.

Mehrere überzählige Grundtewagen, Puff-  
und Schiefträder, auch Flüge stehen in Ker-  
zendorf (bei Ludwigfelde) auf dem Gutshofe  
zum Verkauf.

Ein eiserner Geldkasten auf Rollen ist  
billig zu verkaufen in Lügow Nr. 6. bei  
Löwenberg.

Ein schöner Großvaterstuhl ist billig  
zu verkaufen Krumme Straße Nr. 4.

Rosengasse Nr. 31. in Berlin ist ein  
starker Esel zu verkaufen.

Hamburger Photogene (Stein-  
kohlen-Aether) empfiehlt zu Fabrik-  
Preisen J. O. Dalchow.

Echte Münchener Stearin-Kerzen  
empfehlen à Paq. 10, 11 und 12 Sgr.  
J. O. Dalchow, Berliner-Str. 17.

## Kunzens-Garten

auf Robertspark in Charlottenburg.  
Sonntag große Illumination des Gartens  
und Bairisch-Bier vom Faß.

## Schützenfest in S.-Wusterhausen.

Am 24. und 25. d. M. feiert die hiesige  
Schützengilde ihr Bogelschießen, wozu das  
gewerbetreibende Publikum eingeladen wird.  
Die Vertheilung der Plätze durch den Vor-  
steher Schmidt.

## Kirchlicher Anzeiger von Charlottenburg.

### Gottebedienste

am 13. Sonntage nach Trinitatis, den  
17. August 1856.

### Luisen-Kirche.

9½ Uhr: Herr Ober-Prediger Kollatz.  
1½ Uhr: Kindermissions-Gottebedienst, Herr  
Candidat Körner.

2½ Uhr: Herr Prediger Geyer.  
Lüßower Kirche.

11 Uhr: Herr Prediger Geyer.

### Abend-Gottebedienst.

Freitag den 22. August, 7½ Uhr, im Kirch-  
saale Bibelstunde und Catechisation mit  
Erwachsenen.

### Gefangenen-Gottebedienst.

Mittwoch den 22. August, im Rathhaus-  
betsaale.

## Vereine.

Der Enthaltensamkeits-Verein versammelt sich  
Sonntag den 17. August um 5 Uhr im  
Hörsaale der Knabenschule in der Wilmer-  
dorferstraße. Herr Candidat Körner,  
die Herren Vorsteher König und Tho-  
mas werden Ansprachen halten. Die  
Magenbilder sind ausgelegt. Der Zutritt  
ist auch Nichtmitgliedern verstatet.

## Verzeichnis der Verstorbenen.

Am 4. d. M. der ehel. Sohn Carl Heinrich  
Ludwig Wallrath, 5 Monat 14 Tage  
alt, an der Magenweichung.

Am 6. d. M. die Wittwe Sophie Linde,  
geb. Uhlig, 75 Jahr alt, an Altersschwäche.

Am 7. d. M. die ehel. Tochter Anna Marie  
Ottilie Lange, 1 Jahr 2 Monat 29  
Tage alt, an der Brustentzündung.